

Jaquettes und Umhänge

vorstehend, in Etamine, Chevron, Broché, Soie etc., reich mit
Wollstoffen oder seid. Guirlanden garnirt, von 10, 15, 20-30 Mt. und
höher in hundertfacher Auswahl nur bei
Welsch Nachf., Halle, 66. Gr. Steinstraße 66.

**Gladbacher
Feuerversicherungs-Gesellschaft.**
Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß Herr **W. G. Beyer** in
Halle a. S. unsere Vertretung niedergelegt hat und wir an dessen Stelle
dem Herrn

Heinrich Stade, Kaufmann daselbst
eine Haupt-Agentur unserer Gesellschaft übertragen haben. Wir bitten, sich in
allen, die Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft betreffenden Versicherungs-
Angelegenheiten gefälligst an denselben zu wenden.
Magdeburg, den 20. April 1886.

Die General-Agentur.
Bräutigam & Fölsche.
Besprechend auf obige Annonce halte ich mich zur Vermittelung von
Feuer- und Brandversicherungen bestens empfohlen und erkläre
mich zu jeder Auskunft gern bereit.
Heinrich Stade.

Vieh- Versicherungs- Verein für Giesleben und Umgegend.

Die ordentliche General-Versammlung unseres Vereins, § 10 des
Statuts, findet
am **Samstag den 2. Mai** er. Nachmittags 3 Uhr
im Saale der **Central-Halle** zu Giesleben, Lindenstraße 3, statt.
Tages-Ordnung:
Geschäftsbericht, Rechnungslegung, Decharge-Ertheilung, Vorstandswahl,
sonstige Vereinsangelegenheiten.
Die Mitglieder werden nur hiermit zum Erscheinen eingeladen.

100 hochedle **10** vollständige
Pferde und hohelegante
und Equipagen
sind die Hauptgewinne der
14. Stettiner Pferde-Lotterie
Ziehung am 7. Juni 1886.
Loose à 3 Mark (11 für 30 Mark) offeriren die mit
dem General-Debit betrauten Bankhäuser
Rob. Th. Schröder, Stettin und
M. Fränkel Bank- und Lotterie-Geschäft,
Berlin C., Rosstrasse 7.

Für Rückporto und Gewinnliste sind 20 Pfg. beizufügen. Briefmarken
und Coupons werden in Zahlung genommen. Eine Reduktion der Gewinne
sowie die Regelung der Ziehung ist ausgeschlossen. Agenten werden überall
in Preußen ange stellt.

Architektonische Entwürfe, Bau-Pläne und Detailszeichnungen, Anfertigung von Bau-Projekten, Folien-Ausfolge, statische Berechnungen, sowie sämtliche zum holländischen Fache gehörige Arbeiten fertigt

Heinrich Zechel, Architect, Halle a. S.,
Mühlweg 42, II.
Außer Zimmerarbeiten übernehmen alle Arten Brunnen-,
Pumpen-, Rohr- und Erdbohr-Arbeiten.
Alb. Zabel & Sohn, Holzplatz 1.

Dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß wir von unserem
früheren Arbeitgeber, Herrn Baunnternehmer Möbius, bei dem wir 9 Jahre
gearbeitet, heute abgegangen und uns selbstständig befaßt haben.
Wir bitten bei vorzunehmenden Maurer-Arbeiten um geeigneten Zu-
spruch.
Halle a. S., den 24. April 1886.

Adolf Ehrling, Paul Müller,
Maurer, Maurer,
Große Rittergasse 2, II. Steinbockgasse 5, II.

Restaurant zur „Neuen Börse“, Leipzigerstraße 107.

Mit heutigem Tage übertrug ich mein Restaurant zur
„Neuen Börse“
Herrn Carl Müller. In dem ich für das mir bisher ge-
schenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dieselbe auch auf
meiner Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.
Bernhard Scharro.

Auf Vorstehendes höflich Bezug nehmend, werde ich
freudig bemüht sein, die mich beehrenden Gäste durch Verab-
reichung von guten Speisen und Getränken zufrieden zu
stellen und bitte um geneigtes Wohlwollen. Die bisher ge-
führten anerkannt guten Biere werde beibehalten.
Anträge auf Entlassener Exportvorrat in Flaschen wer-
den prompt effectuirt.
Halle a. S., den 22. April 1886.
Gehobungsbooll

Carl Müller,
früher Inhaber des „Alten Rathskeller“ in Erfurt.

Pastoren-Tabak,
à Pfund 80 Pfennig, Postpakete 5 Kilo frei
Ead und Post. Nr. 8, nur allein bei
Gustav Moritz,
Halle a. S., neben dem Hauptpostamt.

Preussische National-Vericherungs-Gesellschaft in Stettin.

Actien-Capital: Mt. 9.000.000.	Barre Einzahlung: Mt. 2.250.000.	
Vergleichende Darstellung der Geschäftsergebnisse der Jahre 1884 und 1885.		
	1884.	1885.
Vericherungs-Summe	Markt 2,920,000,000. —	2,936,000,000. —
Prämien-Einnahme	4,336,625. 94	4,872,415. 78
Rüfen und sonstige Einnahmen	211,888. 47	215,786. 94
Verfahren	2,735,210. 92	2,881,983. 68
		mehr 16,000.000. —
		266,789. 94
		3,923. 47
		156,782. 76

Die unterzeichnete Haupt-Agentur empfiehlt sich zur Aufnahme von Versicherungen und ertheilt bereitwillig
jede diesbezügliche Auskunft.
Halle a. S., den 25. April 1886.

Die Haupt-Agentur.
Georg Schultze.

Gartenbau-Ansstellung des Gärtner-Vereins von Halle und Umgegend

Von Sonnabend den 1. bis Dienstag den 4. Mai 1886
im Hotel Café David.
Direkte Pferdebahn-Verbindung vom Bahnhof.

„Hotel Heller“

empfehlte seine Restaurationlocalitäten als angenehmen Aufenthalt. Vor-
züglichen Mittagstisch im Salon, Nr. 1, à 6 Couv. Diners und
Soupers werden sowohl in als auch außer dem Hause verabreicht. Eleg.
Sanilocalitäten für Hochzeiten und sonstige Festlichkeiten.
Richard Heller.

Nur wenige Tage!
Auf dem Ausstellungsplatze, Magdeburgerstr.
Großes mechanisches Theater

Merveilleux.

Höchste Erzeugnisse der Natur u. Mechanik.
Dienstag und morgen Mittwoch 2 große
Vorstellungen. Nachmittags 5 Uhr Familien-
Vorstellung. Abends 8 Uhr Haupt-Vorstellung.
Programm: Ein Wintererzählung auf der Donau
bei Regensburg. Große merkwürdige Reise durch Indien
über Japan, China, Amerika u. s. w. Die berühmten
Schiffwender-Automaten. Eine Treibjagd im
bayerischen Hochwalde. Deutsche Sagen und
Märchen. Eine Wagners-Scene aus der griechischen
Mythologie. — Breite der Wasser: 1. Rang 1 u.
2. Rang 60 u. Gallerie 30. Sende bis zu 10
Jahren abden auf dem 1. u. 2. Rang die Hälfte.
Zu zahlreichem Besuche dieser hochinteressanten Vorstellung ladet ergebenst
G. Hartjen, Director.

Restaurant Fürstenhalle,

Markt, Ecke Schmeerstraße.
Freundliche Localitäten mit Aussicht über den ganzen Marktplat.
Wittagsstisch, Früh- und Abend-Stammessen.
Franz. Billard, 25 der neuesten Zeitungen und Zeitschriften.
H. Funglhaber-Kaiserkranz und Wiesener Lagerbier.
Aufmerksame Bedienung. **W. Müller.**

Wohlthätigkeits-Concert zur Unterstützung alterdschwacher sowie armer Käufer Familien von Halle, arrangirt von

**Orden
der Kreuzbrüder**
103, Stammstich 103,
am Dienstag den 4. Mai 1886 Abends 8 Uhr
im Prutz Carl.
ausgeführt von der gesammten Kapelle des Magdeb.
Zit.-Regts. Nr. 36 unter persönlicher Leitung ihres
Kapellmeisters Herrn Wiegert und unter gewöhnlicher
Mitwirkung einiger Hülfsmitglieder aus Halle.
Billets à 50 a und 1 u. ab zu haben bei Herrn G. Mühlert, Gr.
Ulrichstr. 83, W. Burchardt, Gr. Ulrichstr. 55, L. W. Berger, Poststr. 4,
und Abends an der Kasse zu haben.

Frauen-Industrie-Schule und Töchter- Bildungs-Institut zu Dresden,

Gieselsplatz 4, nahe der Sadjanallee.
Anfang Mai beginnt die Curle für a) Handnähen, Nähen,
Kunstnähen, Damennähen cc.; b) Maschinennähen, Mutterstich-
nähen und Zuschneiden sämmtl. Waaregegenstände; c) Kleider-
machen, Wäschmachen, Mutterstichnähen und Zuschneiden der
gesammten Confection; d) Feine Handarbeiten, als: Filigranarbeiten,
Point-lace, Quiltarbeiten, Stricken, Häkeln, Puggarbeiten; e) Zeich-
nen und Malen; f) Buchführung, Rechnen, Schreiben, deutsche
Sprache, deutsche Aufsätze und Preisarbeiten, Literatur, wissen-
schaftl. u. freywillig. Unterricht. — Vorzügliche billige Pension
mit vollständiger Ausbildung, sowie Clavier-, Gesangs- und Tanz-
unterricht im Institut. — Anmeldungen, Prospekte und weitere Auskünfte
bittet die Vorsteherin: **Johanna Knipp.**

Prämirt 2 mal. **Limburger Käse,** 2 mal prämiirt.
à 150 Gr. Limburger Käse, welche schmelzbar, weiche
Bergamant à Gr. 24 Mt., feine Lagerende Waare à Gr. 28 Mt., oder Berga-
ment à Gr. 24-25 Mt., Backstein-Käse mit und ohne Schimmel, à Gr. 18
bis 20 Mt., Lange Schabener-Käse, à Schod 3,90-4,50 Mt. verwendet in
1/2, 1/3 und 1/4 Gr.-Stücken die Wollerei
Molan bei Camburg, A. Noack, Käsefabrikant.
Halle. Druck und Verlag von Otto Sende.

Die Gemüsetreiberei

oder
das Treiben der zum Küchen-
gebrauch dienenden Gewächse,
als der Gemüße- und Gewürz-
kräuter
in Mistbeeten, Treibkästen
und Treibhäusern.
Für Gärtner u. Gartenfreunde
nach den neuesten Erfahrungen
von **J. P. Actonius**
Orth. Gartenmeister in Weimar.
Zweite vermehrte Auflage.
Mit 13 eingedrungenen Abbildungen.
1885. gr. 8. 2 Mt. 50 Pf.
Verständlich in der Buchhandlung
von **Ludw. Hufschetter**
in Halle a. S., Poststraße 13.

Violin-Unterricht

nach der bewährten Methode sei-
nes Lehrers **Bargheer** in Sam-
burg ertheilt

Heinrich Voss,
Wilhelmstraße 10b.

Piano,

wenig gebraucht, freywillig, mit starkem
Eisenrahmen, billig zu verkaufen oder
zu vermietten. **Baumgartenstr. 10,
Ede Schuldera.**

Maurerpreisbögel

empfehlte an billigsten Preisen
Christian Glaser, Halle a. S.

Zur Beachtung!

Gedruckene Winter-Heftblätter,
fracks, gebrauchte Stiefel u. s. w.
taukt fortwährend und abt hohe Preise
C. Buchholz,
Markt 26, im rothen Thurm 1 u.

Fukbodendielen,

auf Wunsch gehobelt und gebundet,
trocken und fertig zum Verlegen, halten
in allen gangbaren Dimensionen stets
größere Vorrat an Lager.
Hensel & Müller.

Bettfedern

werden von Schönb. Schweiß,
allen Fremdstoffen chemisch ge-
weinnigt in der **Baron-Daun-
Wahl-Bettfedervereinigungs-
Anstalt.**
Beste Qualität stets vorräthig
bei **Hankwitz, III. Markt 34,**
Bett- und Federhandlung.

Bauschlerei

von
Hermann Vogler,
23, Wilhelmstraße 23,
empfehlte sich bei Neubauten sowie
Reparaturen zu billigen Preisen.

Tabakspfeifen,

eigens fabricirt,
empfehlte sich bei Neubauten sowie
in einzelnen billigen
Ernst Karas jun.,
Markt 26, Waaregebäude.